

TSV Langenzenn – TSC Neuendettelsau 2:1 (1:1)

Langenzenn behauptet die Spitze

Das Spitzenspiel der Kreisklasse 3 begann mit einem Paukenschlag. Der heimische TSV war scheinbar mit den Gedanken noch in der Kabine als ein Steilpass von Samet May erlaufen wurde, er noch den Langenzenner Keeper umkurvte und zur frühen Führung für den Gast einnetzen konnte.

In der Folge übernahm der TSV Langenzenn aber die Initiative und zeigte sich durch den frühen Rückschlag unbeeindruckt. Durch druckvolles Spiel nach vorne wurde die ein oder andere Chance kreiert, aber noch nicht in zählbares umgemünzt. Die freilich beste Chance hatte Patrick Pattaro mit einem Drehschuss der vom Innenpfosten wieder ins Feld zurücksprang. Der Gast aus Neuendettelsau machte zu diesem Zeitpunkt zu wenig und schoss in der ersten Halbzeit kein weiteres Mal auf das Gehäuse des TSV Langenzenn. Langenzenn blieb weiterhin spielbestimmend und kurz vor dem Pausenpfiff wurden die Bemühungen mit den Ausgleichstreffer durch Andreas Stumpf belohnt. Eine Flanke aus dem Halbfeld verlängerte Andreas Stumpf per Kopfballbogenlampe unhaltbar ins lange Eck.

Auch der zweite Durchgang startete wieder ähnlich flott, nach drei Minuten bekam der Gast aus Neuendettelsau einen Elfmeter zugesprochen. Der Strafstoß wurde allerdings vom starken Langenzenner Torhüter Thomas Reichel abgewehrt und es blieb beim 1:1. In der Folge wieder ein ähnliches

Bild wie in der ersten Halbzeit, Langenzenn investierte mehr ins Spiel, auch wenn die klaren Chancen noch auf sich warten ließen. So war es dann auch eine Standardsituation die zum 2:1 führen sollte: Eine Ecke konnte von der Defensive des TSC nicht final geklärt werden und nach einigem Gestochee fiel Marco Schnura der Ball vor die Füße. Dieser ließ sich nicht zweimal bitten und vollendete humorlos zur Führung. In der Folge versuchte Neuendettelsau nochmals den Ausgleich zu erzielen, doch die Langenzenner Elf stand nun sehr kompakt und brachte den knappen Erfolg dann auch über die Bühne. Alles in allem war es ein verdienter Heimsieg des TSV Langenzenn, der dadurch auch im sechsten Saisonspiel ungeschlagen bleibt und nun als alleiniger Tabellenführer von der Spitze grüßt. Neuendettelsau bleibt aber trotz der ersten Saisonniederlage auch weiterhin auf den Spitzenplätzen der Liga.

Kommende Woche empfängt der TSC Neuendettelsau den TSC Weissenbronn während der TSV Langenzenn zum Derby nach Laubendorf fährt.

Bericht: Reiner Fischer

Tore:

0:1 Samet May (1.)
1:1 Andreas Stumpf (42.)
2:1 Marco Schnura (67.)

Besondere Vorkommnisse: Reichel (Langenzenn) hält Foulelfmeter gegen Benedikt (Neuendettelsau)

Schiedsrichter: Marco Fleischer (SV Seligenporten)